

Was rostet,



VERZINKEREI WOLLERAU AG

das kostet!

Gute Qualität

Schadenbildung

Laser Schnitt: Kanten
Flächen



→ müssen entgratet werden.
→ müssen nachgeschliffen werden.

Ausbetonieren:
Von verzinkten Balkonrahmen



Die Verzinkung muss vor Beton geschützt werden,
z.B. Farbanstrich, Dachpappe usw.

Holz auf Verzinkung:
(nur bei Bewitterung)



Der direkte Kontakt muss vermieden werden:
→ Farbe, Klar-Lack oder sonstiger Schmutz

Ungeschützte Verbindungselemente:



Der direkte Kontakt muss vermieden werden,
z.B. mit Chromstahl, Kupfer, Aluminium usw.

Fremdrost:



Die Verzinkung muss vor rostigen Teilen geschützt werden.

Schleiffunken:



Bei Schleifarbeiten muss die Verzinkung geschützt werden.

Lagerung von verzinktem Stahl:



Gut belüftet lagern!
Die verzinkten Flächen sollten keinen vollflächigen Kontakt
haben, oder sie sollten nicht ins Erdreich gelegt werden.

Kittfugen:



→ welche mit der Verzinkung in Kontakt kommen,
müssen säurefrei sein.

Freibewitterung der Verzinkung:



Duplexieren

Keine Haftung (Abplatzen von Zink), minimale Haftung.

Chemikalien im Beton lösen Zink auf → nach kurzer Zeit Rostbildung

Die Gerbsäure im Holz löst den Zink auf.

Unterschiedliche Spannungsreihe der Metalle verursachen Schäden.

Rostflecken auf Zink.

Die hell glühenden Schleiffunken schmelzen sich in den Zinküberzug.

Weissrostbildung.
Unliebsame Verfärbungen, welche erst nach längerer Zeit wieder
verschwinden.

Säurehaltige Kittfugen lösen den Zink auf → Rostbildung.

Der Schwefeldioxidgehalt in der Luft kann intensiveren Zinkabtrag
bewirken.